

PRESSEMITTEILUNG

Neue Studie: Geschäftsmodell der nachhaltigen Banken auch ökonomisch überlegen

- **Nachhaltige Banken schneiden bei Finanzkennzahlen besser ab als die größten Banken der Welt**
- **Internationales Netzwerk der nachhaltigen Banken plant noch dieses Jahr gemeinsames Finanzinstrument für weitere Kapitalbeschaffung**

Vancouver/Kanada, Frankfurt am Main, 08. März 2012 – Eine neue Studie der Global Alliance for Banking on Values (www.gabv.org), dem internationalen Netzwerk der nachhaltigen Banken, zeigt erstmalig sehr deutlich: Nachhaltige Banken setzen sich nicht nur stärker als konventionelle Banken für gesellschaftliche und ökologische Ziele ein, sie schneiden auch bei vielen Finanzkennzahlen besser ab.

Die Studie der Global Alliance for Banking on Values (GABV) wurde gemeinsam mit der Rockefeller Stiftung (www.rockefellerfoundation.org) finanziert. Sie vergleicht für den Zeitraum 2007 bis 2010 Finanzkennzahlen von 17 nachhaltigen Banken, darunter auch der Triodos Bank, mit denen der 29 weltweit größten konventionellen Banken, die vom Finanzstabilitätsrat (Financial Stability Board; FSB) als systemrelevant bezeichnet werden (Globally Systemically Important Financial Institutions; GSIFI). Zu Letzteren zählen unter anderem die Bank of America, Barclays, Citicorp sowie aus Deutschland die Commerzbank und die Deutsche Bank.

So zeigt die Studie, dass nachhaltige Banken im Vergleichszeitraum Kredite in Höhe von durchschnittlich über 70% ihrer Bilanzsumme vergeben hatten, während der entsprechende Wert der systemrelevanten Banken nur bei rund 38% lag. Das Ergebnis spiegelt damit sehr deutlich das Selbstverständnis der nachhaltigen Banken als Dienstleister der Realwirtschaft wider.

Zudem refinanzieren sich nachhaltige Banken vorwiegend durch Kundeneinlagen, wodurch sie eine größere Unabhängigkeit vom Interbanken-Markt und damit speziell in Krisenzeiten eine höhere Stabilität vorweisen können. Im Studienzeitraum belief sich der Anteil der Kundeneinlagen an der Bilanzsumme bei nachhaltigen Banken auf durchschnittlich 69% im Vergleich zu 40% bei den systemrelevanten Banken.

Ein weiterer wichtiger Maßstab für den Erfolg des nachhaltigen Bankensektors über die letzten Jahre ist das Wachstum des Kredit- und Einlagenvolumens. Beim Kreditvolumen belief es sich auf durchschnittlich 81% im Studienzeitraum im Vergleich zu 21% bei den systemrelevanten Banken. Bei den Einlagen lagen die Vergleichswerte bei respektive 88% und 27%.

Nachhaltige Banken sind laut der Studie auch finanzstärker als die systemrelevanten Banken. Sie verfügen relativ gesehen über mehr Eigenkapital, was zudem qualitativ hochwertiger ist. Die BIS 1 Ratio, ein wichtiger Maßstab für die Solvabilität von Banken, betrug im Studienzeitraum durchschnittlich über 14% verglichen mit unter 10% bei den systemrelevanten Banken. Die nachhaltigen Banken wiesen zudem ein durchschnittliches Verhältnis von Eigenkapital zu Aktiva von über 9% auf, während der entsprechende Wert bei den systemrelevanten Banken knapp über 5% lag.

Des Weiteren zeigten die in der Studie analysierten nachhaltigen Banken für den Studienzeitraum einen besseren Return on Assets (ROA) und Return on Equity (ROE): Der Return on Assets (ROA), der zunehmend als wichtigste Kennzahl für die finanzielle Leistungsfähigkeit einer Bank angesehen wird, belief sich durchschnittlich auf über 0,44% bei den nachhaltigen Banken im Vergleich zu 0,33% bei den systemrelevanten Banken. Die durchschnittliche Eigenkapitalrendite (Return on Equity, ROE) lag bei 7,3% verglichen mit 6,1% bei den systemrelevanten Banken. Im Zeitverlauf zeigten sich diese Finanzkennzahlen bei den nachhaltigen Banken zudem weniger volatil als bei den systemrelevanten Banken.

Zum heutigen Auftakt der GABV-Jahreskonferenz in Vancouver, Kanada, sagte Peter Blom, GABV-Vorsitzender und Vorstandsvorsitzender der Triodos Bank: „Die Finanzindustrie hat eine historische Chance sich zu verändern, um ihren Beitrag zur Lösung einiger der größten sozialen und ökologischen Herausforderungen unserer Zeit zu leisten. Die Studie zeigt, dass Gutes zu tun einer Bank nicht nur theoretisch und ethisch zuträglich ist, sondern auch ökonomisch.“

Georg Schürmann, Geschäftsleiter der Triodos Bank in Deutschland, ergänzt: „Die Ergebnisse der Studie zeigen die Überlegenheit des Geschäftsmodells nachhaltiger Banken. Sie bieten nicht nur eine deutlich höhere öko-soziale Rendite, sondern auch ein attraktiveres finanzielles Rendite-Risiko-Profil als konventionelle Banken. Es gibt demnach eigentlich keinen Grund mehr für Kunden oder Investoren, sich für Kreditinstitute, die dem alten Denken verhaftet sind, zu entscheiden. Die neue, moderne Bank ist eine nachhaltige Bank.“

Die GABV plant, noch in 2012 ein Finanzinstrument ins Leben zu rufen, das Kapital für das weitere Wachstum der nachhaltigen Banken einsammeln soll. In 2009 hatte sich die GABV verpflichtet, 250 Millionen USD an neuem Eigenkapital über drei Jahre einzusammeln. Am Ende konnten 400 Millionen USD in nur einem Jahr eingeworben werden. Dies wird als positives Signal für die Auflage eines gemeinsamen Finanzvehikels gewertet.

Die wachsende Popularität von nachhaltigem Banking zeigt sich zudem in der steigenden Mitgliederanzahl der GABV. Diese Woche wurde die in Winnipeg, Kanada ansässige Assiniboine Credit Union als fünfzehntes Mitglied aufgenommen. Weitere Banken sollen diesen Sommer zu dem Netzwerk hinzustoßen.

Hier finden Sie die vollständige Studie: <http://www.gabv.org/wp-content/uploads/Full-Report-GABV-v9d.pdf>

Ansprechpartner für die Medien

Stefanie Erhardt
Triodos Bank N.V. Deutschland
Mainzer Landstraße 211
60326 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)69-7171-9127
Mobil: +49 (0)173 6990 067
Fax: +49 (0)69-7171-9222
E-Mail: stefanie.erhardt@triodos.de

Informationen zur Triodos Bank

Die Triodos Bank N.V. (www.triodos.de) ist Europas führende Nachhaltigkeitsbank. Gegründet 1980, hat sie mittlerweile rund 360.000 Kunden, die sich darauf verlassen können, dass die Triodos Bank ausschließlich Unternehmen, Institutionen und Projekte finanziert, die zum Wohl von Mensch und Umwelt beitragen. Sie kommen beispielsweise aus den Bereichen Erneuerbare Energien, Ökolandbau, nachhaltige Immobilien, soziale Dienstleistungen oder Mikrofinanzierung. Heute weist die Triodos Bank-Gruppe, bestehend aus Triodos Bank, Triodos Investment Management und Triodos Private Banking, ein Geschäftsvolumen von rund 7 Milliarden Euro aus. Die Triodos Bank beschäftigt mehr als 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in fünf Niederlassungen in Europa: in den Niederlanden, Belgien, Großbritannien, Spanien und Deutschland. 2009 wurde die Triodos Bank als „Sustainable Bank of the Year“ durch die Financial Times und die Weltbanktochter IFC ausgezeichnet. Die Triodos Bank ist einer der drei Gründer der Global Alliance for Banking on Values (www.gabv.org), eines internationalen Netzwerks von führenden Nachhaltigkeitsbanken.

Informationen zur Global Alliance for Banking on Values

Die Global Alliance for Banking on Values („GABV“) ist ein Netzwerk von fünfzehn nachhaltigen Banken aus Asien, Latein Amerika, USA und Europa. Die Mitglieder der GABV sind weltweit in 24 Ländern vertreten und kommen auf eine gemeinsame Bilanzsumme von über 26 Milliarden US-Dollar. Die GABV wurde im März 2009 in den Niederlanden auf Initiative von Prinzessin Maxima vom niederländischen Königshaus und Achim Steiner, Executive Director der UNEP, gegründet.

Um Mitglied in der GABV werden zu können, müssen Banken folgende Kriterien erfüllen:

- Sie sind unabhängig, haben eine Banklizenz und einen Fokus auf Retail Banking.
- Ihre Bilanzsumme beträgt mindestens 50 Millionen US-Dollar.
- Überdies haben sie sich verantwortungsvollen Finanzdienstleistungen und der sogenannten Triple Bottom Line „People, Planet, Profit“ verpflichtet.

2009 verpflichtete sich die GABV im Rahmen der Clinton Global Initiative, 250 Millionen US-Dollar an neuem Kapital über drei Jahre einzusammeln, um die Finanzierung speziell von unterversorgten Gemeinden und Personen sowie von Umweltprojekten um knapp 2 Milliarden US-Dollar zu erweitern. In 2010 verpflichtete sich die GABV, bis 2020 das Leben von einer Milliarde Menschen positiv zu beeinflussen durch die Ausweitung des Netzwerks, gemeinsame Kapitalbeschaffung und die Ausbildung einer neuen Generation von nachhaltigen Bankern.

Die Mitglieder der GABV:

Bangladesch	BRAC Bank and BRAC Microfinance Programme	www.bracbank.com www.brac.net
Bolivien	BancoSol	www.bancosol.com.bo
Kanada	Vancity Credit Union	www.vancity.com
Kanada	Assiniboine Credit Union	www.assiniboine.mb.ca
Dänemark	Merkur Bank	www.merkurbank.dk
El Salvador	SAC Apoyo Integral	www.integral.com.sv
Deutschland	GLS Bank	www.gls.de
Italien	Banca Popolare Etica	www.bancaetica.com
Mongolei	XacBank	www.xacbank.com
Niederlande	Triodos Bank	www.triodos.com
Norwegen	Cultura Bank	www.cultura.no
Peru	Mibanco, Banco de la Microempresa	www.mibanco.com.pe
Schweiz	Alternative Bank ABS	www.abs.ch
USA	New Resource Bank	www.newresourcebank.com
USA	OnePacificCoast	www.onepacificcoastbank.com